

## Ludwig Beck: kennt keine Krise

„Die Ludwig-Beck-Aktie ist eine Anlage mit einer innovativen Wachstumsstrategie, einer soliden Finanzstruktur und dem Eigenbesitz am Stammhaus in der Top-Lage am Münchner Marienplatz“, heißt es auf der Internet-Seite des Modeunternehmens. Um es kurz zu machen – die Bayern haben nicht übertrieben.

Seit dem Ende der großen Krise schraubt Ludwig Beck den Gewinn je Aktie kontinuierlich nach oben. Waren es 2009 noch 0,61 Euro, sollen es 2013 bereits 2,38 Euro sein. Das wäre ein Anstieg um 290 Prozent. „Ludwig Beck kennt keine Krise“, heißt es denn schon, nachdem der Konzern nach den ersten neun Monaten 2012 einen Bruttoumsatz von 70,4 Millionen Euro erwirtschaftet hatte. Die Gewinnmarge stieg um 2,2 auf 12,8 Prozent. Jetzt geht das Traditions-kaufhaus mit seinem Beauty-Shop online – und wildert außer in der realen auch in der digitalen Welt. DR

**Hausse.** Charttechniker haben wenig zu meckern – außer dass die Aktie in kurzer Zeit zu schnell zu weit gestiegen ist. Das schreit nach einer Korrektur. Mittelfristig ist aber eine Verteuerung wahrscheinlich. Stets limitieren!



### Das Unternehmen

Branche:	Kaufhaus
Gewinn je Aktie 13/14e:	2,38/2,54
KGV 13/14:	11,97/11,22
Div.-Rendite 13/14e in %:	1,67/1,84
Marktkapitalisierung in Mio.:	105,3

### Die Aktie

ISIN:	DE0005199905
Kaufen bis/Stoppkurs:	31/24,50

Angaben in Euro; e = erwartet